



Presseinformation

Wien/Gesellschaft/Veranstaltungen/Kunst

Teppichbilder aus dem Okzident

(LCG784 – Wien, 12.6.2007) Kommenden Donnerstag präsentiert Adil Besim vier von Maria Lahr handbemalte Orientteppiche, die im Zeichen des kulturellen Austauschs zwischen Orient und Okzident stehen.

Während beim renommierten Wiener Teppichhändler Adil Besim normalerweise immer von der Kunst des Teppichknüpfens die Rede ist, steht kommenden Donnerstag die Malerei im Vordergrund. **Ferdi Besim**, Inhaber des Traditionsunternehmens und anerkannter Orientexperte, stellt seine Geschäftsräumlichkeiten am Wiener Graben abermals ins Zeichen des kulturellen Austauschs zwischen Orient und Okzident und lud die bekannte wie umtriebige Malerin **Maria Lahr** ein, vier Orientteppiche zu bemalen. Die entstandenen Phantasie-Exponate werden nun kommenden Donnerstag im Rahmen einer Vernissage erstmalig der durchwegs prominenten Öffentlichkeit vorgestellt. Um auf den gelungenen Abend anstoßen zu können, hat sich Besim bereits einen interkulturellen Tropfen eingekühlt: seinen eigenen Wein, der aus persischen Trauben aus Shiraz exklusiv für den Orientliebhaber in Frankreich gekeltert wird.

Facts:

Ausstellungseröffnung „Kunst aus Orient und Okzident“

Vernissage am Donnerstag, den 14. Juni 2007, um 18.30 Uhr

Adil Besim

1010 Wien, Graben 30

Website: <http://www.adil-besim.at>

Die Ausstellung ist bis 16. Juni 2007 während der Öffnungszeiten zu besichtigen.

Wir ersuchen um Akkreditierung unter <http://www.leisurecommunication.at/presse>.



Bildmaterial zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung steht online unter <http://backstage.leisurecommunication.at/besim/laht> zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial finden Sie im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisurecommunication.at/presse>.

Rückfragehinweis:

leisure communications group

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 664) 856 3001

eMail: khaelssberg@leisuregroup.at